

**Montage- und Gebrauchsanweisung
für HACA - Bodenbefestigung für
Rückenschutz Typ 0529010701 +
Gegenplattenset Typ 0529010702**



**HACA
LEITERN**



Erst lesen – dann montieren!

Achtung: Bei nicht fachgerechter Montage besteht Lebensgefahr!

Sollten Sie Rückfragen bezüglich der Montage haben,
wenden Sie sich bitte an unser Stammhaus in Bad Camberg.

1. Allgemeines

Das HACA Bodenbefestigungs-Set wird verwendet wenn der Rückenschutz bis zum Boden geführt werden soll, und dort mit einem seitlichen Ausstieg endet (Abb. 1). Nach ISO 14122 und DIN 18799 muss der Rückenschutz nach unten verlängert werden, wenn der Abstand von der Leiter zum Geländer ≤ 1500 mm und von der Oberkante Geländer zur Unterkante Rückenschutz ≥ 700 mm ist.

Für die Montage auf Gitterrost kann zur Befestigung das Gegenplattenset verwendet werden.

Für die Montage auf anderen Untergründen muss das Befestigungsmaterial bauseits bereitgestellt werden. Dafür sind je Bodenplatte drei Bohrungen $\varnothing 6,5$ mm vorhanden (Abb. 2).

Unabhängig von der Anbindung am Boden, erfolgt die Montage des Rückenschutzes nach der separaten MA 5064.

2. Montage

Für die Anbindung am Boden werden die Rückenschutzverbinder in die Bodenplatten eingesteckt und verschraubt.

Hierfür müssen die Rohre am unteren Ende mit 9 mm Bohrungen versehen werden (Abb. 3).

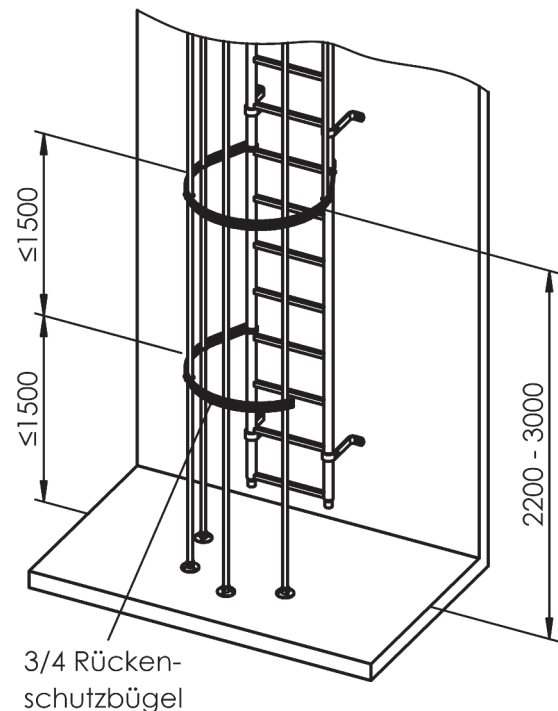


Abb. 1

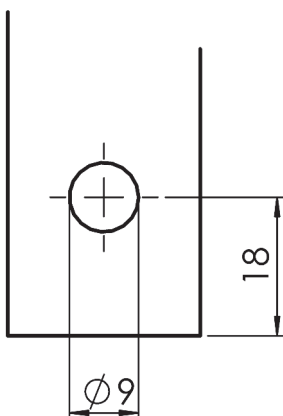


Abb. 3

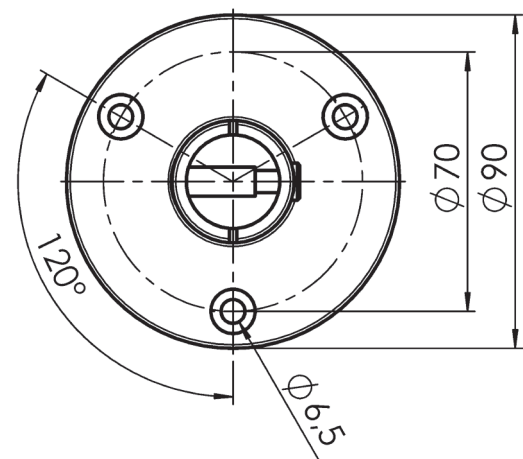


Abb. 2

Die Rückenschutzverbinder werden in die Bodenplatten eingesteckt und mit Innensechskant-Schraube und Hülsenmutter verschraubt (Abb. 4 + 5). Die Ausrichtung der Platten am Boden erfolgt in senkrechter Verlängerung der Rückenschutzverbinder. Daraus ergeben sich die Maße in Abb. 6.

Die Befestigung am Boden erfolgt entweder mit zum Untergrund passenden Befestigungssystemen oder bei Gitterrost mit dem Gegenplattenset 01/0529010702 (Abb. 7). Dieses passt bis zu einer Gitterroststärke von 50 mm.

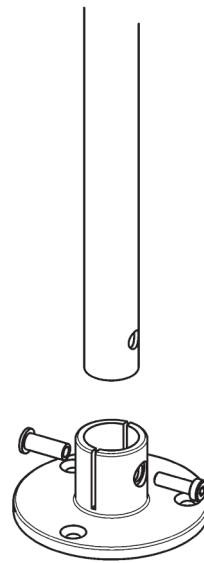


Abb. 4

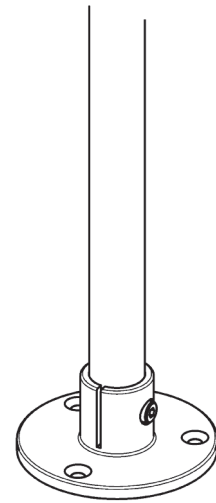


Abb. 5

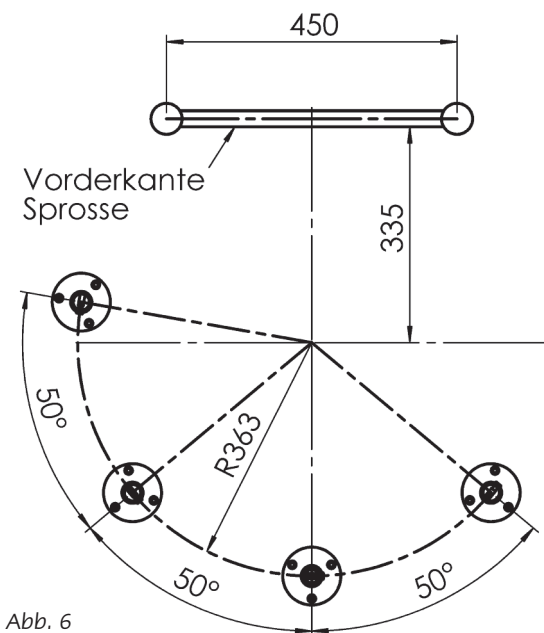


Abb. 6

Bsp. Ausstieg Rechts

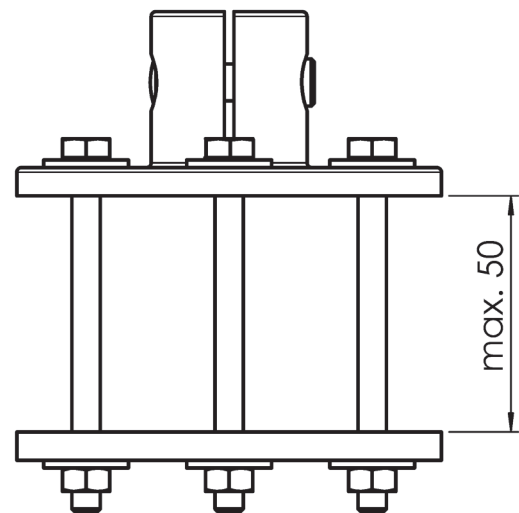


Abb. 7

3. Hinweise zur regelmäßigen Überprüfung

Nach Betriebssicherheitsverordnung muss der Betreiber anhand einer Gefährdungsbeurteilung die entsprechenden Prüfintervalle festlegen. Wir empfehlen die jährliche Kontrolle. Kontrollblätter erhalten Sie von uns auf Anforderung.

4. Normen und Vorschriften

- DIN 18799** Steigleitern an baulichen Anlagen Teil 1: Steigleitern mit Seitenholmen,
- Teil 1: 06-2019** Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfungen
- Teil 3: 02-2021** Zubehörteile
- DIN EN ISO 14122** Sicherheit von Maschinen – Ortsfeste Zugänge zu maschinellen Anlagen
- DIN 14094** Feuerwehrwesen Notleitern aus Metall
- Teil 1: 04-2017**